

Datenschutzrechtliche Informationen

für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
als Sorgeberechtigte Ihrer Kinder in unserer Betreuung
nach dem Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD)

verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Max-Zelck-Straße 1, 22459 Hamburg
Vorsitzender des Kirchenkreisrats: Propst Frie. Bräsen
+49 (0)40 558 220-100 · info@kirchenkreis-hhsh.de

Örtlicher Datenschutzbeauftragter

Max-Zelck-Straße 1, 22459 Hamburg
E-Mail: datenschutz@kirchenkreis-hhsh.de

Datenkategorien

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten und die Ihres Kindes, die wir im Rahmen des Betreuungsverhältnisses von Ihnen erhalten. Insbesondere sind dies:

- Stammdaten (Vorname, Name, Familienstand, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (z. B. Anschrift, Telefon-Nr., Mobil-Nr., E-Mail)
- Aufnahmen (z. B. Bild, Film- und Tonaufnahmen)
- Aktivitätsdaten (z. B. Schlafen, Ausflüge, Essen)
- Anwesenheitsdaten (z. B. Erstellung von Anwesenheitsberichten)
- Finanzdaten (z. B. Konto-Nr. der/des Sorgeberechtigten)
- Gesundheitsdaten (z. B. U-Heft, Angaben über Impfstatus)
- bei der Nutzung von spezifischen Anwendungen (z.B. Apps) sind die dafür ausgewiesenen Informationen zu beachten (U-Heft) und Angaben über den Impfstatus.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Erfüllung von vertraglichen und rechtlichen Pflichten oder vorvertraglichen Maßnahmen (§ 6 Nr. 5 u. 6 DSGVO-EKD)
Die Verarbeitung erfolgt zur Vergabe eines Betreuungsplatzes und zur Durchführung des Betreuungsvertrags
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtung und einer Aufgabe die im kirchlichen Interesse liegt (§ 6 Nr. 1 u. 3 DSGVO-EKD)
Die Durchführung des Betreuungsverhältnisses richtet sich nach dem Kindertagesstättengesetz in Schleswig-Holstein und dem Kinder- und Jugendhilferecht gemäß dem Sozialgesetzbuch VIII, dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) und nach der Verfassung der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland.
- Einwilligung (§ 6 Nr. 2 DSGVO-EKD)
Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten für bestimmte Zwecke auf Basis Ihrer Einwilligung. (z. B. Fotoaufnahmen Ihres Kindes, Beobachtungsbögen, Entwicklungsdokumentation, Verwendung E-Mail-Adresse). Des Weiteren verarbeiten wir personenbezogene Daten, wenn die Einwilligung für die Nutzung von Apps erteilt wurde (Gewährleistung der Funktionen der App).
- Interessenabwägung (§ 6 Nr. 8 DSGVO-EKD)
Wenn erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (z.B. Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen) und der berechtigten Interessen von Dritten (z.B. Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs).
- Lebenswichtige Interessen (§ 6 Nr. 7 u. § 13 Abs. 2 DSGVO-EKD)
Gesundheitsdaten benötigen wir zum Schutz lebenswichtiger Interessen Ihres Kindes. Dies sind insbesondere Angaben über der altersentsprechenden Durchführung der Gesundheitsvorsorge Ihres Kindes

Empfängerkategorien personenbezogener Daten

- Innerhalb des Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Verwaltung Kita-Werk, Finanzbuchhaltung) die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten benötigen
- Bank Sorgeberechtigte*r für die Einziehung des Kita-Beitrags (SEPA-Zahlungsträger)
- Öffentliche Stellen, sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung vorliegt (z.B. für Kitas im Bundesland Schleswig-Holstein: Stadt, Gemeinden, Heimaufsicht, Gesundheitsamt) und für Kitas im Bereich der Freien und Hansestadt Hamburg: BSFB (Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung, Gesundheitsamt)
- Versicherungsdienstleister, bei Abwicklung von Schadensfällen
- bei der Nutzung von spezifischen Anwendungen (z.B. Apps) sind die dafür ausgewiesenen Informationen zu beachten

Übermittlung der Daten in ein Drittland

Es besteht keine Absicht personenbezogene Daten in ein Drittland zu übermitteln.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung wird von uns nicht genutzt. Es werden auch keine automatisierte Bewertungen bestimmter persönlicher Aspekte durchgeführt.

Ihre Rechte

Nach dem DSGVO-EKD haben Sie verschiedene Rechte als betroffene Person

- Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten des/der Auftragnehmer(s)*in (§ 19 DSGVO-EKD).
- Recht auf Berichtigung, sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden (§ 20 DSGVO-EKD)
- Recht auf Löschung (§ 21 DSGVO-EKD)
- Recht auf Einschränkung (§ 18 DSGVO-EKD)
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (§ 25 DSGVO-EKD) Im Falle eines Widerspruchs werden wir die Daten nicht mehr verarbeiten; angenommen hiervon wäre ein unvermeidlich berechtigtes Interesse, ein überwiegendes Interesse einer dritten Person oder eine Verpflichtung zur Verarbeitung durch eine Rechtsvorschrift

- Recht auf Datenübertragung (§ 24 DSGVO-EKD) Die/der Betroffene kann verlangen, die uns bereitgestellten personenbezogenen Daten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- Recht auf Widerruf der Einwilligung Die/der Betroffene hat (im Sinne des § 6 Nr. 2 DSGVO-EKD oder § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSGVO-EKD) das Recht, einzelne oder sämtliche Einwilligungen, die erteilt wurden jederzeit und ohne Nachteile zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Zur Ausübung dieser Rechte kontaktieren Sie bitte mit Angabe des Namens Ihres Kindes und der Kita:

Ev.-Luth. Kita-Werk Hamburg-West/Südholstein
Max-Zelck-Straße 1 · 22459 Hamburg
+49 (0)40 558 220-609 · kontakt@kitawerk-hhsh.de

- Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (§ 19 Abs. 1 Nr. 6 DSGVO-EKD) Wenn Sie der Meinung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die Datenschutzbestimmungen nicht eingehalten haben, können Sie eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen: Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland, Außenstelle Berlin, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin

Bereitstellung personenbezogener Daten

Personenbezogener Daten die für die Begründung des Betreuungsverhältnisses oder aufgrund gesetzlicher Verpflichtung erforderlich sind, müssen von Ihnen als Betroffene*r bereitgestellt werden. Stellen Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung, dann müssen wir den Abschluss des Betreuungsvertrags leider ablehnen oder einen bereits bestehenden Vertrag beenden.

Speicherdauer der Daten

Wir löschen die personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des **Betreuungsvertrags** werden die **personenbezogenen Daten gespeichert**, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem in dem Fristenplan zur Registratur Ordnung der Evangelischen-Lutherischen Kirche in Norddeutschland und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können.

Stand: 06/2025